

Dornbirner Gemeindeblatt.

Achtzehnter Jahrgang.

Organ für alle gemeindeamtlichen Kundmachungen.

Das „Dornbirner Gemeindeblatt“ erscheint jeden Sonntag Morgen und kostet ganzjährig fl. 1.50., halbjährig 75 kr., mit Postversendung ganzjährig fl. 2.10. Einschaltungen werden mit 5 kr. für den Raum einer gewöhnlichen Druckzeile berechnet und müssen spätestens bis Freitag Mittag portofrei im Gemeindeamte abgegeben werden.

№ 4.

Sonntag, 23. Jänner

1887.

Kundmachungen.

Stipendien-Ausschreibung.

Aus den Renten der Lorenz Romberg'schen Stipendienstiftung sind vom Schuljahre 1886/7 an nachfolgend verzeichnete Stipendien zu verleihen:

1. Zwei Stipendien à fl. 100.— zum Besuche einer Staatsgewerbeschule.
2. Ein Stipendium zu fl. 100.— für einen Lehramtskandidaten, gegen Ausstellung eines Reverses, sich nach vollendeten Studien an den Volksschulen in Dornbirn als Lehrer verwenden zu lassen.
3. Zwei Handwerksstipendien à fl. 50.— für männliche Lehrlinge, auf die Dauer der Lehre, jedoch nicht über 3 Jahre.
4. Zwei Handwerksstipendien à 40 fl.— für weibliche Lehrlinge auf 1 Jahr.

Zum Genusse dieser Stipendien sind in nachstehender Reihenfolge berufen:

- a) dürftige Verwandte des Stifters;
- b) dürftige Angehörige der Gemeinde Dornbirn;
- c) minder dürftige Verwandte des Stifters.